

NEWS



Top-Platzierungen im aktuellen CHE Ranking

Studiengänge der Hochschule Aalen überzeugen Studierende auch 2025

09.05.2025 | Im aktuellen [Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung \(CHE\)](#) haben die Studiengänge Mechatronik, Elektrotechnik und Studiengänge der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik der Hochschule Aalen hervorragend abgeschnitten. Studierende zeichneten sie in mehreren Kategorien aus. Damit gehören sie zu den Besten in Deutschland.

Auch 2025 werden mehrere Studiengänge der Hochschule Aalen im aktuellen Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) von Studierenden in vielen Kategorien gelobt. Vor allem die praxisorientierte Ausbildung, die engagierte Betreuung durch Lehrende sowie die Berufsorientierungsmöglichkeiten, die ein Studium an der Hochschule Aalen eröffnen, werden dabei häufig genannt.

Aktualität, Qualität und Auslandsmöglichkeit geschätzt in der Mechatronik

Der Studiengang [Mechatronik](#) schnitt in verschiedenen Bewertungskategorien sehr gut ab und gehört damit zu den besten in Deutschland. Besonders herausragend bewerteten die Studierenden die Aktualität und den Praxisbezug der Lehrinhalte, die Qualität der zugehörigen Materialien und die inhaltliche Breite. Außerdem lobten sie die Betreuung durch Lehrende in Kleingruppen, insbesondere die Unterstützung bei Fragen und Problemen sowie die Möglichkeit, Verbesserungsvorschläge einzubringen. Daneben wird vor allem die Ermutigung zu Auslandsaufenthalten und die Anerkennung der dort erbrachten Leistungen geschätzt. Das Studienangebot Mechatronik mit seinen Schwerpunkten Nachhaltigkeitstechnologien, Robotik und Medizintechnik legt großen Wert auf projektbezogenes Lernen und kreatives Arbeiten im Team. Studiendekan [Prof. Dr. Peter Eichinger](#) freut sich über das Ergebnis: „Das Gelernte setzen unsere Studierenden in Workshops und Projekten direkt in die Tat um. Über zahlreiche Wahlfächer können sie ihren Interessen nachgehen. Wir freuen uns, dass das so geschätzt wird.“ Die Mechatronik der Hochschule Aalen ist außerdem eng mit regionalen Firmen und internationalen Partnern vernetzt. Damit erhalten die Studierenden spannende und realistische Einblicke, wertvolle Kontakte sowie einen reibungslosen Übergang in ihre berufliche Zukunft.

Spitzenbewertungen für Maschinenbau und Werkstofftechnik

In der Befragung vergaben die Studierenden der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik Bestnoten: In 14 von 17 bewerteten Kategorien platzierten sich die Studiengänge in der Spitzengruppe, beispielsweise bei der Allgemeinen Studiensituation, Betreuung durch Lehrende, Praxisorientierung und Angebote zur Berufsorientierung. In der Kategorie Kontakt zur Berufspraxis landeten vier Bachelor- sowie acht Masterstudiengänge der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik in der Spitzengruppe. Prof. Dr. Markus Merkel, Dekan der Fakultät, betont: „Wir freuen uns über die sehr guten Ergebnisse, denn wir entwickeln unsere Studienangebote stetig weiter, um unsere Studierenden optimal für die Anforderungen der Industrie und wichtige Zukunftsthemen vorzubereiten.“ Studierende lernen, wie sie digitale Technologien und KI in der Entwicklung anwenden und technische Produkte von der Ideenskizze bis zur realisierten Innovation gestalten. Ebenso sind Materialien für Nachhaltigkeit, technischer Vertrieb und Management wichtige Studieninhalte. Digitalisierung, Nachhaltigkeit und technische Expertise eröffnen den Studierenden der Hochschule Aalen auch in Zukunft hervorragende Berufsaussichten.

Elektrotechnik schneidet hervorragend ab

Auch das Studienangebot Elektrotechnik schneidet im aktuellen CHE-Ranking hervorragend ab. In allen Kategorien liegt es über dem Durchschnitt aller bewerteten Hochschulen – eine Bestätigung für die kontinuierliche Arbeit in Lehre und Studienorganisation. Im Aspekt „Unterstützung bei Fragen und Problemen“ durch Lehrende vergaben die Studierenden die höchstmögliche Punktzahl. „Die Ergebnisse nehmen wir sehr ernst – vor allem aber als Ansporn“, sagt Prof. Dr. Jürgen Schüle, Studiendekan der Elektrotechnik. „Die Anforderungen an Ingenieurinnen und Ingenieure verändern sich rasant – und wir stellen uns dieser Dynamik mit großem Engagement.“ Sichtbar werde das beispielsweise in den zwei neuen Schwerpunkten der Elektrotechnik, „Digital Engineering / Angewandte KI“ sowie „Elektronik / Elektrische Antriebe“. Ergänzt wird das Angebot durch das Modell der vertieften Praxis: Studierende arbeiten ab dem ersten Semester in einem Partnerunternehmen – mit Praxiserfahrung und Vergütung als doppeltem Gewinn. „Wir entwickeln unsere Studienangebote stetig weiter und passen sie an die aktuellen Anforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft an“, so Prof. Dr. Klaus Maier, Dekan der Fakultät Elektronik und Informatik. Zum Wintersemester starte zudem der neue Master „Elektrotechnik“, der Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen eine forschungsnahe Weiterqualifikation ermöglicht.

Rektor Prof. Dr. Harald Riegel freut sich gemeinsam mit den Fachbereichen über die gute Platzierung im aktuellen CHE-Ranking und erklärt: „Die Zufriedenheit unserer Studierenden liegt uns sehr am Herzen. Zu sehen, dass unsere Studiengänge gut bewertet werden, bestätigt unsere Arbeit. Es motiviert uns aber auch, weiterhin an Verbesserungen zu arbeiten, um auch in Zukunft bestmögliche Studienbedingungen an der

Hochschule Aalen zu bieten.“